

Metadatenbeschreibung Indikator 3.34 (K)	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe nach Alter und Geschlecht, Land, Jahr
Definition	<p>Die alters- und geschlechtsspezifische Darstellung von abgeschlossenen Rehabilitationsmaßnahmen gibt die Häufigkeit von Rehabilitationsleistungen nach Alter und Geschlecht an. Die Bedeutung der Rehabilitation wird sich bei Zunahme der chronischen Erkrankungen und den sich vollziehenden demographischen Veränderungen (Verlängerung des Lebens und der Lebensarbeitszeit) verstärken.</p> <p>Rehabilitative Maßnahmen werden unterteilt in medizinische, berufsfördernde und soziale Rehabilitation zur Teilhabe. Die medizinischen Rehabilitationsmaßnahmen werden als stationäre, ambulante oder gemischt stationär/ambulante Behandlungen durchgeführt.</p> <p>Leistungsträger der Rehabilitation können die Rentenversicherungen, die Krankenversicherungen, die Unfallversicherungen, die Sozialämter oder die Versorgungsämter sein. Der jeweils zuständige Versicherungsträger ergibt sich aus dem Versicherungs- bzw. Berufstätigkeitsstatus des Versicherten und dem die Rehabilitationsmaßnahme auslösenden Erkrankungsgeschehen bzw. dessen Ursache.</p> <p>Im vorliegenden Indikator werden nur die Rehabilitationsleistungen des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) dargestellt, die ca. 55 % aller Rehabilitationsleistungen erfassen. Ca. 70 % der Rehabilitationsleistungen betreffen die medizinische Rehabilitation. Häufige Rehabilitationsmaßnahmen sind z. B. Anschlussheilbehandlungen im Anschluss an eine stationäre Behandlung, Kinderheilbehandlungen und Entwöhnungsbehandlungen.</p>
Datenhalter	Verband Deutscher Rentenversicherungsträger
Datenquelle	Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe
Periodizität	Jährlich, 31.12.
Validität	Es besteht für alle Rehabilitationsleistungen Berichtspflicht, so dass von einer Vollständigkeit der Daten ausgegangen werden kann. Die Qualität der Daten wird durch Qualitätssicherungsprogramme des VDR gewährleistet.
Kommentar	<p>Rehabilitationsleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung beziehen sich auf Personen im arbeitsfähigen Alter. Deshalb sind die Altersgruppen über 65 Jahre im Indikatorensatz nicht enthalten.</p> <p>Die Angaben der Rehabilitation liegen auf Länder- und kommunaler Ebene nach Wohnort der Rehabilitanden vor. Als Bezugspopulation werden die aktiv versicherten Personen der gesetzlichen Rentenversicherung genommen.</p> <p>Der vorliegende Indikator ist ein Ergebnisindikator.</p>
Vergleichbarkeit	Es gibt keine vergleichbaren WHO-, OECD- und EU-Indikatoren. Der Indikator wird neu in den Indikatorensatz aufgenommen.
Originalquellen	Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (Hrsg.): Medizinische und sonstige Leistungen zur Rehabilitation. Tabellenarten A und B.
Dokumentationsstand	18.03.2005, nlga/lögd/VDR/SMS